

Raubtier-Fluchttier

Das Pferd ist ein Fluchttier.

Der Mensch ist ein Raubtier.

Schon alleine dieser Unterschied bereitet oft grosse Probleme.

Darum ist es so wichtig alles aus der Perspektive des Pferdes sehen zu können.

Erst dann ist es möglich das Pferd zu verstehen und mit ihm zu kommunizieren.

Raubtiere denken eher in einer geraden Linie. Sie sehen den Hänger und wollen, dass das Pferd sofort hineingeht. Wenn ein Raubtier eine Entscheidung gefällt hat, denkt er nur noch daran wie er sein Ziel erreichen kann.

Ein Fluchttier erwägt noch alle Faktoren und passt sich dann der Situation an.

Zum Beispiel wird es den Hänger von allen Seiten betrachten wollen, daran schnuppern, ein wenig einsteigen und wieder aussteigen bis es dann den Entschluss fassen kann hineinzugehen.

Fluchttiere haben von Natur aus die Fähigkeiten, Raubtieren zu entkommen und genau das Gegenteil von dem zu tun was sich das Raubtier wünschen würde.

Für uns Menschen heisst das, sich komplett umzustellen.

Welche Unterschiede fallen dir ein?

| <i>Raubtier Mensch</i> | <i>Fluchttier Pferd</i> |
|------------------------|-------------------------|
| | |

